

ahren exerciret, und kan obwohl wenige Stämme zeigen: Dann ich mich mehr
auff die Besserung als Vermehrung geleet, und will Ihme diß Thema gar gerne
erlassen, wann Er zu forderst auch auff meine Art kommen solte; Wo nicht
wird ichs publiciren.

Im übrigen so wenig ich als ein Geistlicher die geringste Meinung gehabt
habe, denen alten Garten-Künsten und Künstlern zu nahe zu treten, wann ich ge-
trieben: Anders/ oder besser / als vorhin / der ich lieber nach besten Wissen
die curiose Welt bessern als andere tadeln will: So wenig habe auch Herrn D.
Agricole entgegen seyn wollen, da ich gesetzt, Anders/ oder glücklicher (welches
ermög angeführter seiner Worte Er selber eingeräumet) als Herr D. Agricola,
dem entgegen seyn wollen, als der ich meine Wissenschaften jedermann unparthey-
lich mittheile. Kan er sich nun bey seiner verkehrten Plantage lustig machen, will ich
in meiner Ankunfft zu Regensburg g. G. darzu das Profit! und einen grünend
und blühenden Tisch wie versprechen, so auch halten, übrigens mit Anzüglichkeiten
und Kezereyen verschonet seyn.

Die Kupffer und Druck-Fehler am Ende beygefüget, geruhe der geneigte Les-
er existens vor der Durchlesung zu bessern.

Architecturæ Viv - Arboreæ.

Pars II.

Der Bau-Kunst zu lebendigen Baum - Gebäuden.

II. Theil.

Architectura Meratitheco - Horologica.

Bau-Kunst zu lebendig- und Stunden-zeigenden Baum - Gebäuden.

I. Section.

Vom Pfropffen in die Obeyre.

I. Titul.

Von dessen Art.

1. Cap. Davon insgemein.
2. Cap. Von denen Stämmen.
3. Cap. Von denen Pfropff - Reißern.
4. Cap. Von denen Arten.
5. Cap. Was nach diesem Pfropffen zu thun.

II. Titul.

Was damit vor Wercke zu bauen.

1. Cap. Vielerley Fruchtbringende Wercke.
2. Cap. Spalliere und Hegen.
3. Cap. Lust - Häuser und Garten - Cabinete.
4. Cap. Dürre und erstorbene Bäume zu pfropffen.
5. Cap.